



Presseinformation der Stadt Guben 62/2023, 27. April 2023, 10:00 Uhr

Anmeldungen für den Oderlandmarsch am 3. Juni 2023

Die Stadt Guben ruft zur Teilnahme am 26. Oderlandmarsch am Samstag, 3. Juni 2023 in der Doppelstadt Guben-Gubin auf. Angesprochen sind alle sportlich Interessierten, die sich an dem ca. 10 km langen Crosslauf mit einer Vielzahl von anspruchsvollen Stationen beteiligen wollen. Eine Teilnahme ist als Mannschaft mit fünf Personen oder als Einzelstarter möglich. Die Organisatoren Landeskommando Brandenburg und der Wojewodschaftsmilitärstab Zielona Góra sowie die Städte Guben und Gubin wünschen sich eine rege Beteiligung. Der Wettkampf wird mit Mitteln der Europäischen Union unterstützt.

Die Anmeldung als Mannschaft muss bis zum 5. Mai 2022 erfolgen. Der Anmeldung als Einzelstarter ist bis zum 3. Juni 2023 möglich. **Es wird keine Startgebühr erhoben!** Informationen und Anmeldung unter www.Oderlandmarsch.de Anfragen unter (03561) 6871-1303 sowie per E-Mail an ordnungsamt@guben.de bei der Stadtverwaltung Guben.

Der 26. Oderlandmarsch findet im Rahmen des Frühlingsfestes am Samstag, 3. Juni 2023, statt. Es nehmen Mannschaften von Armeen und Behörden teil, aber auch viele zivile Mannschaften von Vereinen oder spontanen Zusammenschlüssen und auch Einzelpersonen sind dabei. Der Oderlandmarsch startet in diesem Jahr um 10:30 Uhr im Gubiner Stadion. Alle Interessierten können die Teilnehmenden auf ihrem Weg und vor allem bei den Stationen kräftig anfeuern. Stationen sind z. B. ein Strohhindernis am Standort Grunewalder-/Ufer-/Bahnhofstraße, Aktionen an der Gubener Feuerwehr in der Cottbuser Straße, ein Wasserhindernis auf dem Rathausplatz oder das Durchqueren eines Flusses. Es werden ca. 60 Mannschaften zeitversetzt starten. Neben deutschen und polnischen Mannschaften werden auch aus Tschechien, und den USA Mannschaften teilnehmen. Die Organisatoren freuen sich über alle Teilnehmer und auch über jeden Zuschauer.



**BB-PL
INTERREG V A
2014-2020**

Europäische Union
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



Unia Europejska
Europejski Fundusz
Rozwoju Regionalnego



Barrieren reduzieren - gemeinsame Stärken nutzen
Redukować bariery - wspólnie wykorzystywać silne strony